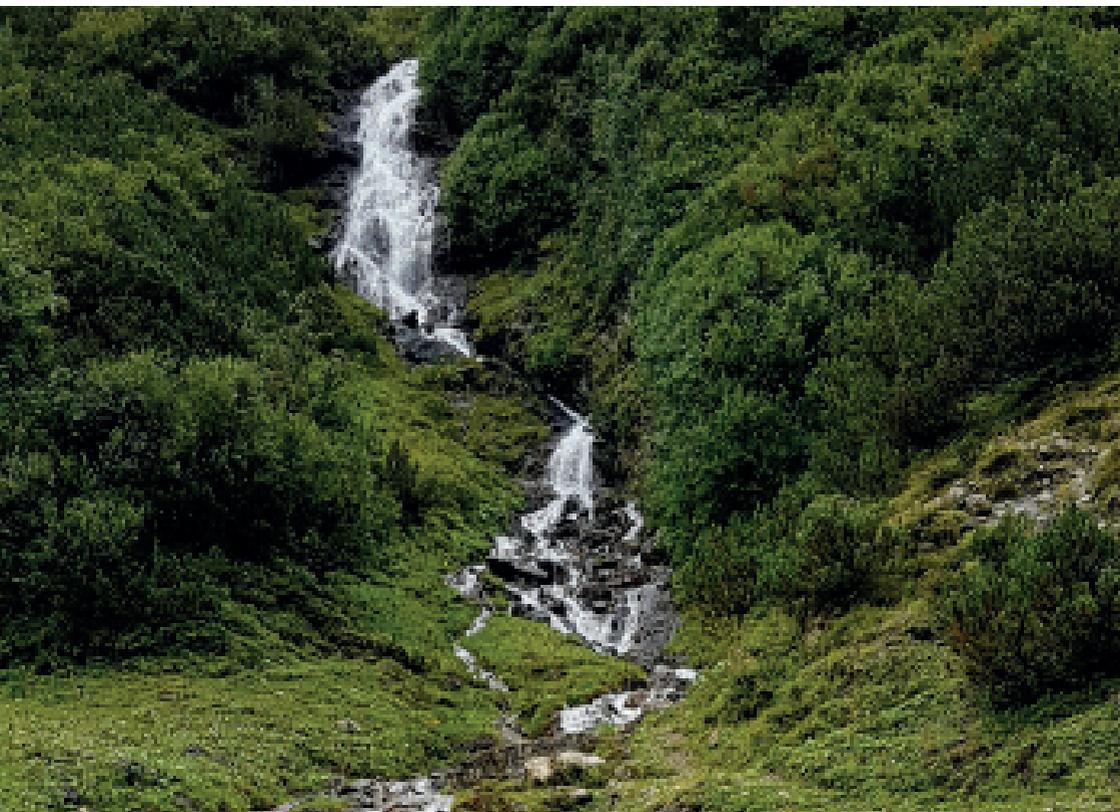


Gebetsprogramm



2021

***„Vergiss nicht zu danken dem ewigen Herrn
er hat dir viel Gutes getan.***

***Bedenke, in Jesus vergibt er dir gern
Du darfst ihm, so wie du bist, nah ´n.***

***Barmherzig, geduldig und gnädig ist er
vielmehr, als ein Vater es kann.***

***Er warf unsere Sünden ins äußerste Meer.
Kommt, betet den Ewigen an.“***

Vorwort

Liebe Geschwister,

das Jahr mit einer Gebetswoche zu beginnen, ist eine gute christliche Tradition! Das Wissen, unser Leben und das neue Jahr liegen in Gottes Hand, leitet uns dabei. Wir schauen in dieser Woche aber auch dankbar zurück, und loben unseren Gott für das vergangene Jahr. Das Jahr 2020 werden wir alle nicht so schnell vergessen. Es wird vermutlich als das „Corona-Jahr“ in die Geschichtsbücher eingehen. Doch während das Virus gefühlt die ganze Welt zeitweise im Griff hatte, hat unser Herr und Schöpfer uns gnädig und barmherzig durchgetragen. Die Jahreslosung 2021 lautet: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ (Lukas 6,36). Bei diesem Vers fällt mir der Text eines bekannten Liedes ein (siehe linke Seite).

Mit dieser Haltung sollten wir dankbar zurückschauen und hoffnungsvoll in das neue Jahr gehen. Gott hat seinen Sohn für uns am Kreuz sterben lassen, weil wir sonst hoffnungslos verloren wären. Doch dieser barmherzige Gott fordert uns auch auf, barmherzig miteinander umzugehen. Verständnisvoller, rücksichtsvoller, bereit, dem anderen zu vergeben, sollen wir sein. Meine Erfahrung hat gezeigt, wo Menschen miteinander die Hände falten und den barmherzigen Gott gemeinsam anrufen, da ist meistens auch die Bereitschaft da, untereinander barmherzig zu sein. Deshalb sollten wir diese gute Tradition fortsetzen und die intensive Gebetszeit am Anfang des Jahres nutzen!

In diesem Sinne wünsche ich euch allen ein gesegnetes und bewahrtes neues Jahr 2021!

Heinrich Derksen

Mitglied des Vorstands

Tag 1: Rückblick auf das Jahr 2020

*„Wer kann die großen Taten des HERRN alle erzählen
und sein Lob genug verkündigen?“
Ps 106,2*

Wir loben, danken und beten Gott an:

- Für seine Allmacht, Allgegenwart, Allgenügsamkeit (*Ps 139,2-5; Ps 104,1; Ps 73,25*)
- Für seine Treue, Geduld und Barmherzigkeit (*Ps 86,15; Eph 2,4; 2 Thess 3,3*)
- Für die Fülle seiner Gnade (*Joh 1,16; Joh 3,16*)
- Für das Wirken des Heiligen Geistes durch die Verkündigung in den Gemeinden (*1 Thess 1,5*)
- Für geistliche Frucht, Bekehrungen und Taufen in den Gemeinden (*Eph 1,16*)
- Für die geistlichen und materiellen Segnungen in den Gemeinden (*Ps 92,1-6; Eph 1,3*)
- Für das tägliche Brot (*5 Mo 8,10*)

Wir bitten:

- Um eine richtige innere Gebetshaltung (*Jes 59,1-2; 1 Tim 2,8*)
- Um Beständigkeit im Gebet, auch in der Gebetswoche (*Apg 2,42; Apg 4,24*)

Tag 2: Das Leben nach dem Wort Gottes

*„Himmel und Erde werden vergehen;
aber meine Worte werden nicht vergehen“
Mt 24,35*

Wir danken Gott:

- Für Jesus, das lebendige Wort (*Joh 1,1-4.18*)
- Für die Bibel, das Wort Gottes (*2 Petr 1,21; 2 Tim 3,16*)
- Für die vielfältigen Übersetzungen der Bibel in unsere Muttersprache
- Für die weltweite Verbreitung des Evangeliums durch:
 - Das gesprochene Wort
 - Das geschriebene Wort
 - Das ausgestrahlte Wort
 - Das gelebte Wort
- Für die biblische Verkündigung (Gottesdienst, Jugendstunden, Kinderstunden) (*2 Tim 3,16*)
- Für gute christliche Literatur, die uns im Verständnis des Wortes unterstützt (*Mt 13,52*)

Für das Bibelseminar Bonn und andere Bibelschulen

Wir bitten:

- Um die Verbreitung des Wortes Gottes (*Apg 8,4*)

- Um Segen für alle Mitarbeiter, die das Wort Gottes weitergeben (Kindermitarbeiter, Lehrer, Prediger, Jugendleiter)
- Um Offenheit gegenüber dem Reden Gottes durch sein Wort (*Apg 17,11*)
- Um die Bewahrung vor Verfälschung der Heiligen Schrift (*2 Petr 3,16; Apg 20,32*)
- Dass Eltern mit Freuden den Kindern das Wort Gottes lieb machen (*5 Mo 6,7*)
- Um Segen für das Bibelstudium und seinen wachsenden Einfluss auf unser Leben (*Kol 3,16; 2 Tim 3,16-17*)
- Um den Segen für unsere Bibelschule sowie alle Studierende und Dozenten

Aktuelle Dankes- & Gebetsanliegen der Gemeinde:

Tag 3: Gemeindeleben

*„... und hast mit deinem Blut Menschen für Gott erkauft aus allen
Stämmen und Sprachen und Völkern und Nationen ...“
Off 5,9*

Wir danken Gott:

- Für die Gründung der Gemeinde durch Jesus Christus
(*Eph 2,19-20*)
- Für Neugründungen und Wachstum der Gemeinden weltweit
(*Apg 1,8-9*)
- Für hingeebene Arbeiter in der Gemeinde (*Eph 4,11-12*)
- Für die vielfältigen Gaben der Geschwister in der Gemeinde
(*1 Kor 12,4-6*)
- Für die vielen Kinder-, Jungschar- und Jugendgruppen
- Für die Freiheit, unseren Glauben ausleben zu dürfen

Wir bitten:

- Um Einheit und Frieden in den Gemeinden (*Joh 17,20-21*)
- Um Neubelebung, Erweckung und Reinigung (*Hebr 12,14-15*;
Off 2,4-5)
- Für Neubekehrte und um zahlenmäßiges Wachstum der Gemeinde (*Apg 2,47*)

Tag 4: Ehe und Familie

*„Ich aber und mein Haus wollen
dem HERRN dienen.“
Jos 24,15*

Wir danken Gott:

- Für das Geschenk der Ehe, der Familie und für die uns anvertrauten Kinder (*1 Mo 2,18*)
- Für die Bibel, als Grundlage der christlichen Erziehung (*5 Mo 6,7*)
- Für den guten geistlichen Einfluss durch Familie, Gemeinde und Schule (*Ps 119,9*)
- Für die Liebe und Geborgenheit in den christlichen Familien (*Eph 5,33; Eph 6,1-4*)
- Für die Förderung und den Schutz der Familie durch unseren Staat

Wir bitten:

- Um ein gesundes Ehe- und Familienleben nach biblischen Prinzipien (*Eph 5,21-33; 1 Petr 3,1-4*)
- Um die Erkenntnis der Wichtigkeit der Kindererziehung (*Spr 22,6; Ps 78,1-6*)
- Um gute Beziehungen zwischen den Generationen (*Tit 2,2*)
- Für unsere Kinder und Jugendliche, dass sie mutige Nachfolger Jesu werden (*Dan 1,8*)

Tag 5: Unser Land und unsere Regierung

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn's
ihr wohlgeht, so geht's auch euch wohl“
Jer 29,7

Wir danken Gott:

- Für den Frieden und die Glaubensfreiheit in Deutschland
(*1 Tim 2,1-2*)
- Für unsere Bundes- und Landesregierung (*Röm 13,1; Dan 4,32-34*)
- Für die Freiheit, als einzelne Gemeinde in Deutschland und weltweit tätig zu sein
- Für unser Land, für materielle Segnungen (Wohnung, Haus, Arbeits- und Ausbildungsplatz) (*Mt 6,31-33*)

Wir bitten:

- Für Kommunalpolitiker und Minister unserer Bundesländer
(*1 Tim 2,1-3; Tit 3,1*)
- Für den Erhalt biblischer Werte in der Gesetzgebung unseres Landes (*Jer 29,7*)
- Um Frieden und Erhaltung der Glaubensfreiheit
- Um Weisheit der Regierungsbeamten im Umgang mit nichtchristlichen Religionen
- Um Offenheit der örtlichen Bevölkerung für das Evangelium

Tag 6: Jüngerschaft und Evangelisation

„Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“

Mt 28,18-19

Wir danken Gott:

- Für das Heil, das allen Menschen zugänglich ist (*1 Petr 1,3*)
- Für die missionarische und evangelistische Tätigkeit als örtliche Gemeinde (*1 Tim 2,2-6*)
- Für die missionarischen Möglichkeiten im Berufsleben, in der Nachbarschaft und Verwandtschaft
- Für die Arbeiter im Reiche Gottes, die sich aufopfernd und unermüdlich einsetzen (*2 Kor 4,1*)
- Für die Glaubensfreiheit und die weltweite Verkündigung des Evangeliums (*Eph 3,1-8; 2 Tim 1,9-11*)
- Für die günstigen Umstände der weltweiten Evangeliumsverbreitung (Reisebedingungen, Radio, Internet und andere Medien) (*Apg 16,9-10*)

Wir bitten:

- Um geistliche Erweckung um In- und Ausland (*Kol 4,3-4*)
- Um ein gutes Zeugnis der Christen in der Welt (*2 Kor 3,3*)

- Um Missions- und Gemeindegründungsarbeit weltweit
(1 Thess 1,6-8)
- Um geistliche und leibliche Bewahrung der Evangelisten und Missionare und deren Familien
- Für den evangelistisch-missionarischen Dienst der Gemeinden
(Hes 33,11)
- Um Weisheit bei der Weitergabe des Evangeliums an Nichtchristen (Apg 8,34)
- Für Menschen aus unserem Umkreis, die Jesus noch nicht kennen

Aktuelle Dankes- & Gebetsanliegen der Gemeinde

Tag 7: Unsere Hoffnung - Wiederkunft des Herrn

*„... will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen,
damit ihr seid, wo ich bin.“
Joh 14,3b*

Wir danken Gott:

- Für die Verheißung seiner Wiederkunft (*Joh 14,3*)
- Für die vorbereitende Gnade Gottes (*Tit 2,11-14*)
- Für unser Bürgerrecht im Himmel, das Er uns vorbereitet hat (*Eph 2,19; 2 Kor 5,3; Off 21,3-4*)
- Für die Verheißung der Nähe Gottes in der letzten Zeit (*Off 1,17-18*)
- Für die große Geduld Gottes mit uns (*2 Petr 3,9*)
- Für die Bewahrung des Glaubens bis zu seiner Wiederkunft (*1 Thess 5,23*)
- Für seine Zusage des ewigen Lebens

Wir bitten:

- Um Wachsamkeit und Standhaftigkeit der Kinder Gottes in der Endzeit (*1 Thess 5,1-11*)
- Um ein bewusstes Leben in der Heiligung unter der Gnade Gottes (*Hebr 12,14; Phil 2,13*)

FeF – Forum evangelischer Freikirchen

Das Forum evangelischer Freikirchen (FeF) ist ein Zusammenschluss von freikirchlichen Gemeinden, die ein klares bibeltreues Bekenntnis haben und die eine Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden suchen und fördern wollen. Das Forum hat keine juristische Form, denn es versteht sich als Netzwerk von Gemeinden, die durch ein gemeinsames Leitbild verbunden sind.

Schwerpunkte der Zusammenarbeit sind: Förderung bibeltreuer Lehre in den Gemeinden, geistlicher Austausch zwischen den Gemeinden, gegenseitige Unterstützung von Pastoren, Leitern und Predigern.

Zum FeF gehören mehr als 100 Gemeinden und einige christliche Werke.

BeF (Taufgesinnte Gemeinden) – Bund evangelischer Freikirchen

Der Verband BeF ist eine Arbeitsgemeinschaft selbständiger täuferischer Gemeinden und Werke, die auf biblischer Grundlage missionieren und Gemeinde bauen. Der Gemeindeverband BeF vertritt täuferische Theologie und Prinzipien.

Das wesentliche Ziel des BeF ist die Verherrlichung Gottes in der Gemeindegemeinschaft sowie Gründung und Aufbau neuer Gemeinden. Gemeinsam wollen wir ein Verband sein, der die Reichgottesarbeit ins Zentrum rückt, für größere Wahrnehmung in der Gesellschaft sorgt sowie Gemeinden, Bibelschulen und Missionswerken eine Plattform für verbindliche Zusammenarbeit bietet.

Vorrangig geht es uns um:

- **Einheit:** Als Ausdruck des Zusammenhalts und der Einheit, für die Jesus gebetet hat (Joh 17).
- **Ermutigung:** Mit dem Ziel, das Reich Gottes zu bauen, indem wir uns gegenseitig stärken: in den Bereichen Verkündigung (martyria), der gottesdienstlichen Feier (liturgia), der helfenden Liebe (diakonia) und der geistlichen Gemeinschaft (koinonia).
- **Gemeinsame Stimme:** Mit einer Stimme äußern wir uns zu diversen Themen im Land und beziehen Stellung.
- **Weltweite Verbindungen** pflegen, wie z.B. mit ICOMB (Internationale Gemeinschaft Mennonitischer Brüdergemeinden), SBC (Vereinigung Südlicher Baptisten, USA), u.a.
- **Bekenntnis:** Auf der Basis der Glaubensbekenntnisse des FeF arbeiten wir mit anderen Gemeinden und Werken zusammen.
- **Regional agieren:** Aus der Stärke regionaler Zusammenkünfte heraus bündeln wir unsere Kräfte.

Termine zum Vormerken

Sa, 13. Februar

Jugendleiter Event 2021

Sa, 20. März

BeF Mitgliederversammlung

Mi, 2. – Sa, 5. Juni

Predigerkonferenz in Lemgo

Sa, 25. September

FeF Ältestentreffen

Sa, 2. Oktober

BSB-Absolvierungskonferenz in Bonn

Fr, 19. - So, 21. November

Rüstwochenende für Gemeindemitarbeiter in Willingen

Weitere Termine werden zeitnah auf der Homepage aufgeführt.

Dieses Gebetsprogramm kann beim BeF bestellt werden.

Moritz-Rülf-Str. 5

32756 Detmold

Tel.: 05231 / 60 27 655

www.beftg.de